RIGIPLUS AG

Geschäftsbericht 2021

BERICHT DES PRÄSIDENTEN

Zwei Schritte vorwärts, einer zurück – in etwa so lautete das Motto im Tourismus für das Jahr 2021. Die Zuversicht nach einer Besserung wurde immer wieder von einer neuen Covid-Welle abgelöst. Obwohl Planen und Vorwärtsarbeiten für alle Beteiligten nicht immer einfach war, gibt es durchaus auch von positiven Geschichten zu berichten. Dort, wo interessante Pakete für inländische Gäste gebündelt werden konnten, waren hohe Belegungszahlen auch in unserer Region zu verzeichnen. Das 150 Jahre Jubiläum der Rigi Bahnen brachte zusätzliche Besucherinnen und Besucher auf die Rigi. Spezielle kulinarische Angebote wurden intensiv nachgefragt. Man gönnt sich in diesen schwierigen Zeiten gerne etwas Besonderes. Tagestouristische Angebote erfreuten sich auch guten Zuspruchs. So kann auch der Natur- und Tierpark Goldau mit rekordverdächtigen Zahlen glänzen. Der Seminar- und Gruppentourismus blieb auf der anderen Seite deutlich unter den Zahlen aus dem Jahr 2019.

Ein Höhepunkt aus unserer Sicht war die Durchführung der ersten Rigi Konferenz am 25. September, für die wir durchwegs positive Rückmeldungen erhielten. Weitere Projekte aus der Umsetzung der Rigi Charta 2030 sind gestartet und werden die Königin der Berge auf ihrem Weg in die Nachhaltigkeit zukünftig begleiten.

Für das neue Jahr planen wir wieder Anlässe, die den Austausch mit unseren Partnern ermöglichen. Im Juni hoffen wir wieder auf eine Generalversammlung mit physischer Präsenz. Weiter werden wir auch unsere Strategie auf den Prüfstand stellen und Anpassungen vornehmen.

Wir danken unseren Partnern und Aktionären herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen. Ohne diesen Support könnten wir nicht existieren.

Unsere Geschäftsführerin, Jeanine Züst, verlässt uns leider im ersten Quartal 2022 nach vier arbeitsreichen Jahren. Sie hat unsere Organisation auf eine neue Ebene gebracht. Dafür gebührt Jeanine unser grosser Dank. Auf ihre Nachfolgerin, Melanie Gubser, wartet eine grosse Anzahl von interessanten Projekten und Herausforderungen.

Auch möchte ich meinen Kolleginnen und Kollegen im Verwaltungsrat herzlich für ihr Engagement für Berg und Tal danken.

Kuno Kennel, Verwaltungsratspräsident der RigiPlus AG

BERICHT DER GESCHÄFTSFÜHRERIN

Das Coronavirus hat auch dem Jahr 2021 den Stempel aufgedrückt und uns – wie bereits im vergangenen Jahr – viel Flexibilität abverlangt. Zugegeben, die Tourismusbranche hatte in der Vergangenheit schon bedeutend einfachere Zeiten. Doch die Rigi hat die besten Voraussetzungen, gestärkt und mit einer geschärften Positionierung aus der Krise zu finden. Es liegt an uns, die Krise als Chance zu erkennen und zu nutzen. Zum Glück hat vor rund 150 Jahren ein Visionär namens Niklaus Riggenbach die erste Bergbahn Europas auf die Rigi gebaut und uns damit eine Chance oder besser gesagt einen guten Grund geliefert, trotz schwierigen Zeiten und Umständen, ein einzigartiges Jubiläum mit grosser Strahlkraft zu feiern. Das 150 Jahr Jubiläum war für viele das berühmt-berüchtigte Licht am Ende des Tunnels und verlieh nicht nur mir, sondern auch vielen Partnern den nötigen Aufwind, um weiter «dran zu bleiben». Mit sehr viel Stolz, Herzblut und Freude habe ich die Fäden der RigiPlus AG in den vergangenen viereinhalb Jahren zusammengehalten. Meist ein Privileg, zeitweise aber auch ein Kraftakt. Vieles konnten wir in dieser Zeit gemeinsam bewegen, initiieren oder erfolgreich umsetzen. Doch manchmal ist es Zeit für eine Veränderung. Mit einem lachenden, aber auch weinenden Auge werde ich die Rigi per Anfang März verlassen und gebe den RigiPlus-Hut an meine Nachfolgerin Melanie Gubser weiter. Ich wünsche Melanie in ihrer neuen Aufgabe als Geschäftsführerin der RigiPlus AG viel Erfolg und bin überzeugt, dass sie die richtigen Impulse für eine erfolgreiche Weiterentwicklung der Destination und Organisation setzen wird.

Ich danke allen Aktionären und Partnern der RigiPlus AG, dem Verwaltungsrat der RigiPlus AG, den Mitarbeitenden der RIGI BAHNEN AG und insbesondere Kuno Kennel, Verwaltungsratspräsident der RigiPlus AG, für diese unvergessliche und lehrreiche Zeit. Die Rigi wird immer einen speziellen Platz in meinem Herzen einnehmen.

Jeanine Züst, Geschäftsführerin RigiPlus AG

VERWALTUNGSRAT UND GESCHÄFTSFÜHRUNG DER RIGIPLUS AG

Kuno Kennel
Präsident

Angela Boddé
Vize-Präsidentin
Ressort Infrastruktur

Oliver Ebert
Ressort Aktionariat
Tal/Politik

Gregor Vörös
Ressort Aktionariat
Berg

Thierry Geiger
Ressort Destinations-
management

Frédéric Füssenich
Ressort Destinations-
management

Hanspeter Graf
Ressort Aktionariat
Berg

Marc Jütz
Ressort Aktionariat
Tal/Politik

Christina Käppeli
Ressort Infrastruktur

Jeanine Züst
Geschäftsführerin

INHALTSVERZEICHNIS

BERICHT DES PRÄSIDENTEN
BERICHT DER GESCHÄFTSFÜHRERIN *2*

VERWALTUNGSRAT UND GESCHÄFTSFÜHRUNG DER RIGIPLUS AG *3*

ZAHLEN IM ÜBERBLICK *4 5*

NICHT VOR ORT IST NICHT DASSELBE *6*

AKTIONÄRE DER RIGIPLUS AG *7*

365 TAGE IM ZEICHEN VON CORONA – EIN RÜCKBLICK AUF DAS ZWEITE JAHR *8 9*

RÜCKBLICK PROJEKTE *10 11*

ANGEBOTSENTWICKLUNG *12 13*

AUSBLICK PROJEKTE *14*

NEUE GESCHÄFTSFÜHRERIN MELANIE GUBSER *15*

JAHRESRECHNUNG *17 18*

ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG *19*

KURTAXENNACHWEIS *20*

REVISIONSBERICHT *21*

ZAHLEN IM ÜBERBLICK

49 592	Logiernächte 2021 Hotellerie Berggasthäuser auf der Rigi[1]	+30.3%	gegenüber dem Vorjahr
41 144	Logiernächte 2021/Hotellerie und Parahotellerie Tal-Gemeinden Region Rigi	+42.0%	gegenüber dem Vorjahr
2 709 755	Logiernächte 2021/Hotellerie und Parahotellerie Region Luzern/Vierwaldstättersee	+26.6%	gegenüber dem Vorjahr
1 215 801	Frequenzen Bergbahnen Rigi 2021[2]	+8.8%	gegenüber dem Vorjahr
55 382	Eintritte 2021 Mineralbad & Spa Rigi Kaltbad	+4.1%	gegenüber dem Vorjahr
416 468	Eintritte Natur- und Tierpark Goldau 2021	+19.2%	gegenüber dem Vorjahr

[1] Die RigiPlus AG ist bestrebt, die Logiernächte der Hotels und Berggasthäuser unabhängig der Kantons- und Gemeindegrenzen zu erfassen, um eine ganzheitliche Logiernächtestatistik für den funktionalen Raum Rigi zu präsentieren. Das Bundesamt für Statistik (BfS) kommuniziert die Übernachtungszahlen pro Gemeinde und nicht pro Beherbergungsbetrieb. Dies geschieht aus Gründen des Datenschutzes, um Rückschlüsse auf einzelne Betriebe zu vermeiden. Mit dieser Ausgangslage gestaltet sich eine Erhebung der Übernachtungszahlen im funktionalen Raum Rigi als schwierig. Die im Geschäftsbericht präsentierte Logiernächtestatistik beruht auf den Zahlen der Kurtaxenabrechnungen anhand verschiedener Kurtaxengesetze mit den jeweiligen Eigenheiten.

[2] Ohne Frequenzen der Luftseilbahnen Hinterbergen, Urmiberg und Wissifluh.

WEB-DATEN RIGI.CH UND SOCIAL MEDIA

BESUCHER/-INNEN

Seitenaufrufe ***rigi.ch***

2021	6 300 830
2020	5 458 448

Durchschnittl. Sitzungsdauer

2021	2.28 min.
2020	2.44 min.

SITZUNGEN NACH GERÄT

Desktop

2021	36 %
2020	34 %

Mobile Endgeräte (Mobile und Tablet)

2021	64 %
2020	66 %

SITZUNGEN NACH ALTERSGRUPPEN

18–24 Jahre

2021	7.11 %
2020	7.8 %

25–34 Jahre

2021	19.65 %
2020	24.12 %

35–44 Jahre

2021	14.05 %
2020	16.37 %

45–54 Jahre

2021	16.09 %
2020	15.69 %

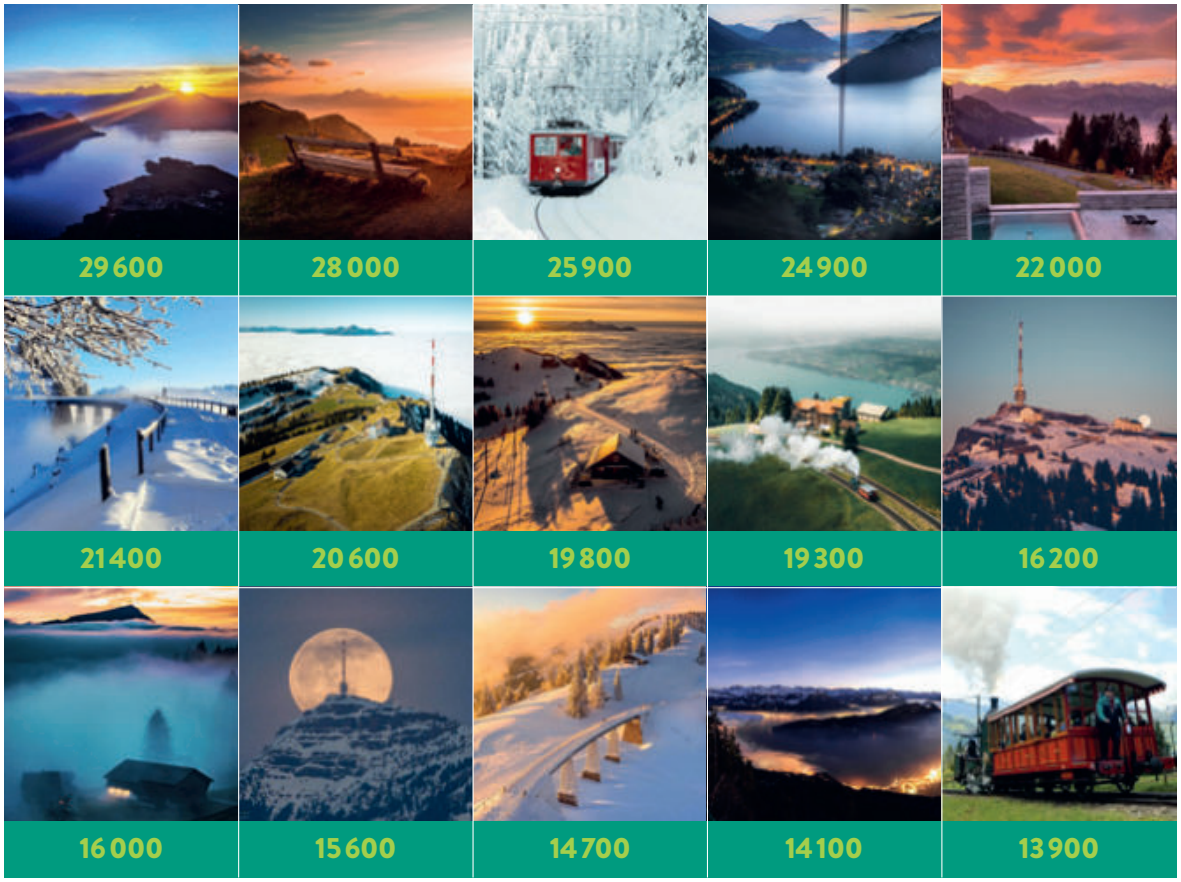
55–64 Jahre

2021	19.27 %
2020	16.24 %

65+ Jahre

2021	23.82 %
2020	19.78 %

TOP-BEITRÄGE INSTAGRAM[3]



29 600	28 000	25 900	24 900	22 000
21 400	20 600	19 800	19 300	16 200
16 000	15 600	14 700	14 100	13 900

Mit diesen 15 Instagram-Bildern wurde 2021 die grösste Reichweite erzielt.
Im Schnitt erreichten wir ca. 11 000 Personen pro Post mit unseren Beiträgen.
Es wird dabei jeweils die organische Reichweite betrachtet.

[3] User generated content

SOCIAL MEDIA RIGI

Facebook-Follower

2021	**15 471**
2020	**14 639**

Instagram-Follower

2021	**17 800**
2020	**15 471**

E-MAIL-MARKETING

Durchschnittl. Sitzungsdauer

2021	**40 %**
2020	**39.7 %**

Newsletterabonnenten/-innen

2021	**5169**
2020	**5853**

HERKUNFTSLÄNDER BESUCHER/-INNEN RIGI.CH

Schweiz

2021	**87.14 %**
2020	**87 %**

Deutschland

2021	**5.44 %**
2020	**5 %**

USA

2021	**1.15 %**
2020	**1.5 %**

Niederlande

2021	**0.93 %**
2020	**0 %**

CHATS AUF RIGI.CH

Betreute Chats

2021	**2688**
2020	**849**

RIGI WERTGUTSCHEIN

Anzahl verkaufte Gutscheine vom 1. Januar–31. Dezember

10.– CHF	**302**
Umsatz in CHF	**3020.–**
20.– CHF	**581**
Umsatz in CHF	**11 620.–**
50.– CHF	**1273**
Umsatz in CHF	**63 650.–**
Umsatz total in CHF	**78 290.–**

NICHT VOR ORT IST NICHT DASSELBE

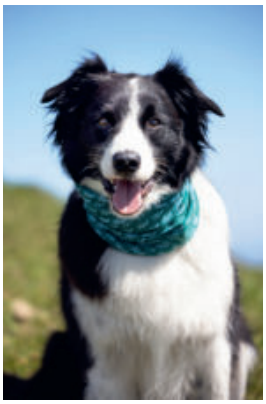
Im Herbst konnte in Zusammenarbeit mit einer externen Agentur eine Online-Imagekampagne realisiert werden, die zum Schmunzeln anregte und Gäste auf die Rigi lockte. Insgesamt wurden drei kurze Videoclips zu den Themen Wasseraktivitäten am See, Wandern und Wellness gedreht. Eine wahre Teamleistung, da sowohl die Drehbücher von einer Rigi-Mitarbeiterin erstellt und auch die Schauspielrollen teamintern besetzt werden konnten. Die Videos wurden auf Facebook, Instagram und Youtube gespielt. Die Umsetzung hat nicht nur viel Freude bereitet, sie war auch sehr erfolgreich.

Nicht vor Ort ist nicht dasselbe - Entdecke jetzt das Mineralbad Rigi Kaltbad!

46.841 Aufrufe • 06.10.2021

FACTS

- *Innert vier Wochen wurden gesamthaft knapp eine halbe Million Kontaktchancen (480 658) generiert.*
- *Sehr erfreulich ist, dass 37.12% das Youtube-Video bis zum Schluss geschaut haben, was ein sehr guter Wert ist. Normalerweise werden Werbevideos nach den obligaten fünf Sekunden weggeklickt.*
- *Das Wellnessvideo war auf Youtube mit (34.24%) das erfolgreichste Video, gefolgt vom Pedalo (27.77%) und dem Wanderclip (22.24%).*
- *Obwohl es sich um eine Imagekampagne handelte, wurden gesamthaft 22 Verkäufe durch die Videos generiert. Ein schöner Nebeneffekt.*



Konzeption, Umsetzung wie auch Schauspiel wurden teamintern umgesetzt. Eine Leistung, die sich sehen lässt und die viel Freude bereitet hat.

AKTIONÄRE DER RIGIPLUS AG

Mit dem Jahresabschluss 2021 beendet die RigiPlus AG das neunte operative Geschäftsjahr. Der Verwaltungsrat der RigiPlus AG bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und die grosse Unterstützung der Aktionäre und Partner in den letzten acht Jahren. Per 31. Dezember 2021 haben folgende Dienstleister Aktien der RigiPlus AG gezeichnet (in alphabetischer Reihenfolge):

- *Alpwirtschaft Räbalp*
- *Alpwirtschaft Ruodisegg GmbH*
- *Andrea Chiara Rigert*
- *Aqua Spa Resorts AG*
- *be und mee*
- *Berggasthaus Rigi Burggeist*
- *Berggasthaus Rigi Scheidegg*
- *Bezirk Gersau/Gersau Tourismus*
- *Bezirk Küssnacht/Hohlgassland Tourismus*
- *Chalet Schild*
- *Franz-Anton Kennel, Alp Chäserenholz*
- *Gemeinde Arth*
- *Gemeinde Lauerz*
- *Hotel Bergsonne*
- *Hotel Edelweiss Rigi AG*
- *Hotel Gruebisbalm/Höhle Gruebisbalm*
- *Hotel Klösterli GmbH*
- *Hotel Restaurant Alpina*
- *Hotel-Restaurant Rigi-Seebodenalp AG*
- *Hotel Rigi Kaltbad GmbH (inkl. Restaurant Rigi First)*
- *IG Rigi Kaltbad-First*
- *Korporation Berg und Seeboden (inkl. Holderenhütte und Grodstubli)*
- *Korporation Weggis*
- *Kurverein Rigi*
- *Luftseilbahn Küssnacht Seebodenalp AG*
- *Luftseilbahn Obergschwend Rigi Burggeist AG*
- *Luftseilbahn Kräbel Rigi Scheidegg AG*
- *Pro Rigi*
- *Restaurant Alpenhof*
- *Rigi Bahnen AG (inkl. Gastronomiebetriebe)*
- *Rigi Kulm-Hotel AG*
- *Rigi Sport & Kiosk*
- *Seilbahngenossenschaft Hinterbergen*

PARTNERVERTRÄGE

- *Alpwirtschaft Heirihütte*
- *Ferienhaus Rimona*
- *Freiämter Ferienhaus*
- *Kessiboden*
- *Kiosk Rigi Scheidegg*
- *Berggasthaus Unterstetten*

365 TAGE IM ZEICHEN VON CORONA *Ein Rückblick auf das zweite Jahr*

JANUAR

Eine herausfordernde Wintersaison beginnt: Die aufgrund der Coronapandemie definierten strengen Auflagen für die Skigebiete verwirren Tourismusregionen und Leistungsträger. Erfreulicherweise lockert der Bundesrat am 13. Januar 2021 die Bedingungen, die ein Unternehmen erfüllen muss, um Härtefallhilfen zu bekommen, und stockt die Härtefallhilfe später sogar auf. Am 18. Januar 2021 führt er die Homeoffice-Pflicht bis auf Weiteres ein. Beides Entscheidungen, die die RigiPlus AG und ihre Partner administrativ fordern.

FEBRUAR

Trotz der Einschränkungen in den Gastronomiebetrieben ist der Februar erfolgreich. Das Wetter lockt zahlreiche Gäste in die Region und die Schneeverhältnisse erfreuen Gross und Klein. Ebenfalls macht die epidemiologische Lage Mut: Die Neuansteckungen sinken und der Bundesrat stellt erste vorsichtige Öffnungen ab März 2021 in Aussicht.

MÄRZ

Am 16. März 2021 jährt sich der Tag des schweizweiten Lockdowns. Vieles, was vor einem Jahr noch unvorstellbar schien, ist zur neuen Normalität geworden. Die Hoffnung auf eine baldige Verbesserung der Situation ist gross und Experten sind sich vorerst einig, dass der Impfstoff die Besserung bringen wird. Der Bundesrat beschliesst kleine Öffnungsschritte im privaten Bereich, geht jedoch aufgrund der wieder steigenden Zahlen nicht weiter.

APRIL

Erfreuliche Nachrichten für den Tourismus. Restaurants können ab dem 19. April 2021 ihre Terrassen wieder öffnen. Zwar gilt eine Sitzpflicht und die Maske darf nur während der Konsumation abgelegt werden. Trotzdem ist es ein Entscheid, der Mut macht. Ebenfalls sind mit Einschränkungen wieder Veranstaltungen mit Publikum möglich. Die Impfung der Risikogruppen geht gut voran.

MAI

Dank der verbesserten epidemiologischen Lage macht der Bundesrat dem Tourismus ein Geschenk. Innenräume dürfen unter Berücksichtigung der Schutzmassnahmen wieder geöffnet werden. Ebenfalls erhöht er die Limite für Veranstaltungen mit Publikum.

JUNI

Homeoffice-Pflicht und die Maskenpflicht im Freien werden aufgehoben. Dies freut besonders die Anbieter von der Schifffahrt. Ausserdem können in Restaurants wieder beliebig viele Personen zusammensitzen. Das Coronazertifikat erhält jeder, der geimpft, genesen oder getestet ist. Eine besorgniserregende neue Variante des Virus – die Deltavariante – taucht das erste Mal in der Schweiz auf.

JULI

Ab dem 1. Juli sollen Grossveranstaltungen bis 1000 Personen wieder möglich sein. Die Stimmung ist grundsätzlich zuversichtlich, nur macht Petrus dem bis dahin schönen Sommer ein bisschen einen Strich durch die Rechnung. Starke Regenfälle dämpfen die Euphorie, dass der Bundesrat seine planmässigen Öffnungsschritte weiterhin umsetzt.

3G

AUGUST

Mittlerweile hat sich das 3G-Konzept etabliert. Verschiedene grössere Anlässe werden unter Einhaltung des Prinzips (genesen, geimpft, getestet) durchgeführt. Die Leute freuen sich, dass man sich wieder in grösseren Gruppen treffen kann.

SEPTEMBER

Der Bundesrat weitet die Zertifikatspflicht aus und reagiert so auf die anhaltend angespannte Lage in den Spitälern. Mittlerweile gilt im Innern von Restaurants, von Kultur- und Freizeiteinrichtungen sowie an Veranstaltungen in Innenräumen eine Zertifikatspflicht.

OKTOBER

Die Tage werden kürzer und man kommt sich vor, als hätte man ein Déjà-vu. Die epidemiologische Lage verschlechtert sich wieder und man ist gespannt, wie es weitergeht. Die Bevölkerung spaltet sich immer mehr in zwei Lager – geimpft oder ungeimpft. Bis jetzt darf im Tourismus mit Vorsicht geplant werden, die Frage stellt sich, wie es weitergeht.

NOVEMBER

Eine weitere Hiobsbotschaft verunsichert die Schweiz. Omrikon, eine neue Virusvariante aus Südafrika, ist das erste Mal in Europa aufgetaucht. Die Erfahrungen zeigen, dass dies nicht der einzige Fall bleiben wird. Der Bundesrat fasst sich aber ein Tourismusherz und hebt die Quarantänepflicht für Gäste, die in die Schweiz reisen möchten, auf. Er verstärkt jedoch das Testregime.

2G

DEZEMBER

Kurz vor Weihnachten reagiert der Bundesrat erneut auf die steigenden Zahlen und führt in Absprache mit den Kantonen die 2G-Pflicht (geimpft oder genesen) ein. Ebenfalls motiviert er die Schweizer Bevölkerung, sich entweder zu impfen oder sich mit Hilfe der Booster-Impfung eine Auffrischung zu holen. Wiederum sind die Festtage und ausgelassene Familienfeiern in Gefahr.

RÜCKBLICK PROJEKTE

Auch im Jahr 2021 hat sich die RigiPlus AG bei Projekten engagiert, die die touristische Entwicklung auf der Rigi nachhaltig fördern und stärken: Das 150 Jahre Jubiläum regte zum Feiern, der geländegängige Rollstuhl zum Mobilisieren, der Spielplatz Rigiland zum Spielen und die Rigi Charta zum Nachdenken an.

EIN BERG IN FEIERLAUNE

Die Voraussetzungen für ein Jubiläumsjahr waren alles andere als leicht und trotzdem war es genau der richtige Moment, um Glücksgefühle und Feierlaunen zu schaffen. Das OK des 150 Jahre Jubiläums war sich einig, mit viel Herzblut, Leidenschaft und der nötigen Flexibilität soll der Geburtstag der Rigi Bahnen gefeiert und alle Partner sollen zum Mitmachen motiviert werden. Und der Einsatz hat sich gelohnt. Neben zahlreichen kleineren Highlights wird sicherlich das Jubiläumswochenende vom 21. bis 24. Mai 2021 in Erinnerung bleiben. Wenn auch Petrus nicht seine besten Tage hatten, konnte er den Feierlichkeiten keinen Strich durch die Rechnung machen. Mit Maske und Regenschirm wurde gelacht, geehrt und gefeiert. Viele Betriebe an und um den Berg haben ihren Beitrag zu diesem unvergesslichen Geburtstagsfest geleistet. Auch in den darauffolgenden Wochen wurden kreativ und motiviert Gründe geschaffen, um Gäste aus der ganzen Schweiz zum Jubiläumsjahr auf die Rigi zu locken. Der Schwung kam zur richtigen Zeit, Corona hatte das Jahr 2021 immer noch im Griff, doch auf der Rigi schien das niemanden zu bremsen. Und der Schwung wird nicht nachlassen, denn auf ein besonderes Angebot dürfen wir uns alle noch freuen – die Festspiele «Königin der Berge» wurden auf August 2022 verschoben. Ein weiteres Spektakel, das die Königin der Berge in ihrem ganz besonderen Glanz zeigen wird: ***rigi-festspiel.ch***

Das Krönung kam noch zum Jahresschluss. Das Projekt rund um die Inbetriebnahme der Lok 7 hat die Jurys des Milestone-Awards sowie des Zentralschweizer Tourismusawards überzeugt und die Geschäftsleitung der RIGI BAHNEN AG durfte zwei Awards im Namen des Teams feierlich entgegennehmen.

Die Lok 7 ist zum Symbolbild des 150 Jahre Jubiläums geworden und wird auch 2022 Gäste und Mitarbeitende begeistern.

SELBSTSTÄNDIGER RIGI-BESUCH FÜR ROLLSTUHLFAHRENDE

Seit dem Herbst 2021 kann die Königin der Berge auch von Menschen im Rollstuhl «erfahren» werden. Möglich macht dies ein geländegängiger Rollstuhl, der sogenannte JST Mountain Drive der Stiftung Celebral. Der JST Mountain Drive ist ein ganz besonderer Rollstuhl. Er bewältigt selbst steile Wegstücke und holprige Wanderwege problemlos. Dank seinem leistungsfähigen Elektromotor ist er zudem auch für Menschen geeignet, die ihre Arme nicht zum Anstossen benutzen können. Bei Bedarf kann er sogar von einer Begleitperson gesteuert werden. Der JST Mountain Drive kann online gemietet werden und bietet so die Möglichkeit, längere oder kürzere Wanderungen zu unternehmen. Beide Routen wurden speziell für die Nutzung mit dem JST eingerichtet und garantieren unbeschwerte Familienwanderungen mit einer Extraportion Fernsicht.

Endlich ist es auch Personen mit einer Gehbehinderung möglich, die Rigi zu besuchen und unwegsames Gelände zu meistern.

KRÖNENDER ABSCHLUSS FÜR DEN SPIELPLATZ RIGILAND

Während gut drei Jahren wurde der Spielplatz Rigiland auf Rigi Kaltbad Schritt für Schritt saniert. Im Spätsommer 2021 folgte mit dem Baumhaus der krönende Abschluss. Das Baumhaus integriert sich trotz seiner Grösse ideal in die Landschaft und beinhaltet total sieben verschiedene Spielgeräte. Ob Klettern, Rutschen oder Schaukeln – die neuen Spielgeräte bringen so manche Kinderaugen zum Funkeln. Die neuen Spielgeräte wurden im Auftrag der RigiPlus AG in Zusammenarbeit mit der Firma Wichtelwerk/Murimoos und der Gemeinde Weggis konzipiert, gebaut und montiert. Eine anschliessende Partie Minigolf, eine kurze Wanderung auf dem Wildmannlipfad durch den märchenhaften Grandwald oder eine Kutschenfahrt machen den Familienausflug auf der Rigi perfekt.

WEITERENTWICKLUNG RIGI – RIGI CHARTA 2030

Aus der hitzigen Diskussion um die zukünftige Entwicklung der Rigi resultierte am 11. Januar 2019 aus einem partizipativen Prozess die Rigi Charta 2030. Um die gemeinsam definierten Charta-Grundsätze zu konkretisieren, erarbeitete eine Projektgruppe unter der Leitung der RigiPlus AG in den vergangenen Monaten einen darauf abgestützten Entwicklungsplan. Dieser bildet den Rahmen zur Umsetzung der Charta und stellt sicher, dass Projekte und Entwicklungsmassnahmen zukünftig systematisch geplant, priorisiert sowie gesteuert werden. Dafür wurden entsprechende Instrumente geschaffen wie beispielsweise eine Indikatorenliste, ein Monitoringkonzept sowie ein darauf abgestimmtes Projektportfolio.

Das Projekt Rigi Charta ist als Teil eines umfassenden Prozesses zu verstehen und basiert auf den drei Nachhaltigkeitsdimensionen. Die Projektgruppe engagiert sich für die Bewahrung und Weiterentwicklung des ökologischen und kulturellen Erbes, der Geschichte der Rigi, der Raumplanung, der wirtschaftlichen Entwicklung und Angebotsentwicklung sowie für kleinregionale Eigenheiten, die Einheimischen wie Gästen ein Gefühl von Identität und Kontinuität vermitteln. Das Projekt wurde am 25. September 2021 an der ersten Rigi Konferenz der breiten Öffentlichkeit vorgestellt. Ein Meilenstein.

Apropos Meilenstein. Das Konzept der Rigi Charta 2030 hat das Potenzial auch in weiteren Tourismusdestinationen umgesetzt zu werden. Dieser Meinung ist auch die Jury des grössten Schweizer Tourismusawards, dem sogenannten Milestone. Von über 79 eingereichten Projekten in der Kategorie «Milestone Innovation» gehört die Rigi Charta 2030 zu den sieben innovativsten Projekten, die 2021 mit einer Nomination belohnt wurden. Die Projektinhalte sind jederzeit unter ***rigi.ch/rigicharta2030*** einzusehen.

Die Projektgruppe hat an der ersten Rigi Konferenz auf Rigi Staffel die Projektinhalte der breiten Öffentlichkeit vorgestellt.

ANGEBOTSENTWICKLUNG

Auch im Jahr 2021 durfte die RigiPlus AG gemeinsam mit diversen Partnern Angebote und Erlebnisse erarbeiten, die dem Gast neben dem Naturerlebnis einen unvergesslichen Aufenthalt in der Region ermöglichen. Aufgrund der Corona-pandemie waren die Bedingungen erneut erschwert, mit viel Leidenschaft und Engagement durfte der Gast trotzdem von neuen Angeboten profitieren.

NEUE PISTEN UND TRAILS FÜR DIE RIGI

Der neue Gratalp Trail zwischen Romiti und Gratalpkreuz ermöglicht einen einzigartigen Blick auf den Vierwaldstättersee. Ein weiterer neuer Trail ist im Gebiet Burggeist entstanden. Er führt von der Obergschwend-Busstation nach Rigi Burggeist. Der Klösterli Trail wurde neu definiert und führt neu von Klösterli bis ganz hoch nach Rigi Kulm. Drei Trails auf Kulm wurden zu einem zusammengeführt, der vorbei an der legendären Chäserenholz führt und darum auch auf dem Namen der Alp getauft wurde. Wer es etwas actionreicher mag, hat ab diesem Winter die Gelegenheit, auf einer gelb markierten, nicht präparierten und nicht kontrollierten Abfahrtspiste zwischen Kulm und Klösterli die eigenen Kurven im Tiefschnee zu hinterlassen. Die Fahrt durch den Tiefschnee passt ideal zum naturnahen Rigigebiet. Im Kinderspielland auf Rigi Staffel warten abwechslungsreiche kurze Pisten für die Kinder, die ihre Fertigkeiten auf den Skis spielend verbessern wollen. Tolle Spielelemente laden zum grossen Spass in der weissen Pracht ein.

Zahlreiche Schneeschuh-Routen laden Gäste ein, eigene Spuren auf der Königin der Berge zu hinterlassen.

LOK-7-KÖRBLIFAHRTEN

Im Rahmen des 150 Jahre Jubiläums verwandelte sich die legendäre Lok 7 zum Aushängeschild der Rigi Bahnen. Kein Wunder, dass die Erlebnisangebote rund um die einzige fahrbare Lok mit stehendem Kessel beliebt waren. Ein Beispiel – die Lok-7-Körblifahrten, bei denen eine Rigi-Fahrt vorne auf der Lok 7 gebucht werden konnte.

Eine unvergleichliche Aussicht bietet sich Gästen, die eine Körblifahrt auf der legendären Lok 7 buchen – Dampfgeruch inklusive.

NACHTSCHLITTELN MIT FONDUEPLAUSCH

Bei rasanten Schlittenfahrten unter dem Sternenzelt wird man eins mit dem Winterzauber der Rigi-Natur. Nach der Bergfahrt ab Vitznau können die Gäste auf Rigi Kaltbad ihre Schlitten beziehen. Anschliessend bringt sie der Skilift Gratalp zum Start des Schlittelweges und schon kann das Schlittelvergnügen losgehen. Die Schlittenfahrten auf dem beleuchteten Schlittelweg garantieren sichere, unbeschwerte Schussfahrten und Schlittelspass pur. Der darauffolgende Fondueplausch rundet den erlebnisreichen Abend gemütlich ab und lässt die Gäste anschliessend zufrieden wieder ins Tal reisen.

Ein gluschtiges Fondue nach einer rasanten Schlittenpartie macht den Abend auf der Königin der Berge perfekt.

ORIGINALE UND FREIWILLIGE HELFER

Auch im Jahr 2021 konnten wir, trotz der andauernden Coronapandemie, wieder auf die tatkräftige Unterstützung der oRIGInale zählen. An 242 Tagen waren sie entweder an fix definierten Standorten oder als mobile Guides auf Wanderschaft unterwegs. Während über 1003 Stunden berieten sie dieses Jahr insbesondere unsere Schweizer Gäste, oftmals auch auf Französisch, und gaben ihr profundes Wissen über die Rigi gerne und mit Leidenschaft weiter. All dies erfolgte selbstverständlich unter Berücksichtigung der jeweils aktuell geltenden Schutzmassnahmen. Besonders erwähnens- und lobenswert ist der unermüdliche Einsatz am Jubiläumswochenende. Fast alle oRIGInale standen am Pfingstwochenende in der einen oder anderen Form für die Rigi im Einsatz und verhalfen so zum guten Gelingen dieses ersten Jubi-Höhepunkts. Ein grosses Dankeschön an alle!

Am Jahresabschlussevent duellierten sich die oRIGInale an der Älpler-Olympiade auf der Alp Chäserenholz.

DANKE!

Allen freiwilligen Helferinnen und Helfern auf der Rigi gebührt ein grosses Dankeschön. Es ist gut zu wissen, dass man jederzeit auf solch tatkräftige Unterstützung zählen darf. Man bedenke, wie viel Arbeit in der Erstellung des Eisfeldes auf Rigi Kaltbad steckt, in der Pflege des Biotops oder in der Koordination der Kutschenfahrten und da gäbe es unzählige weitere Beispiele von grossen und kleineren Gefälligkeiten zu nennen. Herzlichen Dank!

Leider mussten wir uns im Jahr 2021 auch von einigen oRIGInalen verabschieden. Wir denken gerne an die gemeinsame Zeit zurück.

AUSBLICK PROJEKTE

Angelehnt an die Strategie der RigiPlus AG wurde für die Jahre 2021 bis 2023 eine Mittelfristprojektplanung vorgenommen. Folgende Projekte stehen 2022 neben diversen kantonalen Projekten wie beispielsweise dem Aufbau der Outdoordestination Schwyz oder der Weiterentwicklung der Marke Ächt Schwyz im Fokus:

- *Rigi Charta 2030 (Teilprojekte, Monitoring Indikatoren, Entwicklung Geschäftsmodell)*
- *Besucherlenkung/Rundweg Rigi Kulm*
- *Signaletik Staffel, First, Klösterli*
- *Themenwege und Maskottchen (Weiterentwicklung Thema Familien)*
- *Unterhalt Wegnetz Rigi*
- *Destinationsentwicklung Tal*
- *Erarbeitung neue Leistungsvereinbarungen 2023 ff.*

In Zusammenarbeit mit der Rigi Bahnen AG werden zudem 2022 einige Digitalprojekte umgesetzt. Die Implementierung des neuen Vertriebssystems Alturos bietet Ihnen, geschätzte Aktionäre und Partner, neue Möglichkeiten und Optionen, Ihre Leistungen zu präsentieren und an den Gast zu bringen. Die Implementierung sollte im Frühjahr/Sommer 2022 abgeschlossen sein. Die Änderung bedingt die Aufsetzung neuer Vertriebsverträge. Gerne kommen wir diesbezüglich zeitnah auf Sie zu.

Dank Kooperationen und dem stetig wachsenden Netzwerk wird die RigiPlus AG auch weiterhin versuchen, neue Entwicklungen zu beobachten sowie dazu beitragen, dass die verschiedenen Partner aus den Bereichen Gastronomie, Hotellerie und Parahotellerie und Mobilität innerhalb von Projekten voneinander profitieren und die Region Rigi schrittweise voranbringen können.

Die Mittelfristprojektplanung hilft der RigiPlus AG in den kommenden Jahren, nicht den Fokus zu verlieren.

NEUE GESCHÄFTSFÜHRERIN MELANIE GUBSER

Jeanine Züst hat sich entschieden, die RigiPlus AG Anfang 2022 zu verlassen. Nach einem intensiven Rekrutierungsprozess hat sich die Findungskommission, bestehend aus einzelnen Mitgliedern des Verwaltungsrats der RigiPlus AG, für Melanie Gubser als Nachfolgerin entschieden.

Melanie, wieso hast du dich für die Stelle als Geschäftsführerin der RigiPlus AG beworben? Was war deine Motivation?

Die Region Rigi zählt für mich als Touristikerin sowie als Einsiedlerin zu den ganz grossen touristischen Highlights der Schweiz. Auf die Herausforderung, die Destinationsentwicklung der Region Rigi wie auch die Initiierung und Umsetzung diverser Projekte voranzutreiben, freue ich mich sehr.

Wie verbringst du deine Freizeit am liebsten?

Ich bin am liebsten draussen in der Natur. Allem voran bin ich sehr gerne in den Bergen unterwegs. Im Sommer erkunde ich die Schweizer Berge mit meinen Wanderschuhen und im Winter mit meinem Snowboard.

Wie findest du den Ausgleich zum teilweise hektischen Berufsalltag?

Konsequente Auszeiten helfen mir den Kopf zu lüften und Energie zu tanken. Die Bergwelt und der Sport spielen dabei eine zentrale Rolle für mich.

Was bedeutet für dich persönlich die Rigi? Worauf freust du dich besonders?

Die Rigi ist für mich ein Stück Heimat und eine Geschichtenerzählerin. Kein anderer Berg in der Schweiz mit seiner Region kann wohl so viele Stories erzählen. Am meisten freue ich mich auf das königliche Bergmassiv und die wunderschöne Region. Ebenso freue ich mich auf die Zusammenarbeit mit den Aktionären und Partnern der RigiPlus AG und Teil des Rigi-Teams zu werden.

Wovor hast du am meisten Respekt vor deinem Stellenantritt?

Respekt habe ich vor der Vielzahl an Anforderungen der Aktionäre und denen gerecht zu werden.

Die sympathische Einsiedlerin Melanie Gubser verbringt ihre Freizeit im Winter gerne beim Snowboarden und im Sommer beim Wandern in der Natur.

Mein persönliches Ziel ist, die Wünsche und Vorschläge der beteiligten Dienstleister stets anzuhören, darauf einzugehen und gemeinsam vorwärtszukommen. Dies werde ich mit vollem Engagement tun.

Wer ist dein Vorbild?

Beruflich wie auch privat habe ich diverse Vorbilder, die mich sehr stark geprägt haben. Nebst meinen Eltern gibt es diverse Mentoren und Mentorinnen, die mich auf meinem Weg begleitet, gefördert und unterstützt haben.

JAHRESRECHNUNG *in CHF*

BILANZ

AKTIVEN	*31.12.2021*	*Vorjahr*
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	143 278.13	519 617.88
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	295 963.95	244 717.45
Übrige kurzfristige Forderungen	862.09	21 478.31
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1 000.00	0.00
Total Umlaufvermögen	**441 184.17**	**783 283.64**
Mobile Sachanlagen	2.00	2.00
Beteiligungen	20 000.00	20 000.00
Total Anlagevermögen	**20 002.00**	**20 002.00**
TOTAL AKTIVEN	**461 186.17**	**803 285.64**

PASSIVEN		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	55 047.55	410 822.90
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	15 551.04	24 449.26
Passive Rechnungsabgrenzung	97 400.00	107 500.00
Rückstellungen für Projekte	95 318.38	65 000.00
Total Fremdkapital	**263 316.97**	**607 772.16**
Eigenkapital		
Aktienkapital	100 000.00	100 000.00
Gesetzliche Gewinnreserve	6 000.00	5 000.00
Gewinnvortrag	89 513.48	77 038.67
Jahresgewinn	2 355.72	13 474.81
Bilanzgewinn/Bilanzverlust	91 869.20	90 513.48
Total Eigenkapital	**197 869.20**	**195 513.48**
TOTAL PASSIVEN	**461 186.17**	**803 285.64**

ERFOLGSRECHNUNG

BETRIEBSERTRAG	*31.12.2021*	*Vorjahr*
Betriebskostenbeiträge	472 546.52	481 494.11
Kommissionen Gelddienstleistung	93.07	141.62
Beiträge Kanton Schwyz	68 300	25 000
Übriger Ertrag	83 169.93	55 769.91
Ertrag Kurtaxen (Hotellerie/Pauschalkurtaxen)	180 761.70	169 991.40
Erlösminderung	30 800.00	0.00
TOTAL BETRIEBSERTRAG	**774 071.22**	**732 397.04**

AUFWAND	*31.12.2021*	*Vorjahr*
Aufwand für Material, Handelswaren und Dienstleistungen	465 811.76	457 706.40
Aufwand Rigi Charta 2030	– 55 344.34	0.00
Aufwand «Rigi für Alle»	– 21 258.76	– 66 133.43
Personalaufwand	– 249 244.97	219 675.71
Löhne und Entschädigungen	– 263 244.97	210 678.79
Leistungen Dritter	– 5 400.00	0.00
Sozialversicherungsaufwand	0.00	168.50
Aus- und Weiterbildung	0.00	– 8 250
Sonstiger Personalaufwand	– 4 513.56	– 746.92
Übriger betrieblicher Aufwand	**– 39 881.22**	**– 38 958.22**
Raumaufwand	– 6 000.00	– 11 662.00
Sachversicherungen, Gebühren	– 5 766.97	– 4 718.95

	31.12.2021	*Vorjahr*
Verwaltungsaufwand	– 26 240.46	– 18 507.26
Informatikaufwand	– 845.01	– 4 070.01
Abschreibungen	**0.00**	**0.00**
Finanzerfolg	**– 277.24**	**– 280.35**
Steuern	**– 486.75**	**– 2 301.55**
JAHRESGEWINN	**2 355.72**	**13 474.81**

Alle Geschäftsbeziehungen mit dem Verwaltungsrat nahestehenden Personen oder Institutionen werden zu marktkonformen Konditionen (at arm's length) abgewickelt und vom Gesamtverwaltungsrat geprüft und abgesegnet.

ANHANG PER 31.12.2021

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt. Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten zum Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

	31.12.2021	*Vorjahr*
Anzahl Vollzeitstellen		
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	1	1
Beteiligungen		
Schwyz Tourismus AG, Schwyz		
Aktienkapital in CHF	100 000.00	100 000.00
Kapitalanteil in %	20.00	20.00
Stimmanteil in %	20.00	20.00

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2021 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

ANTRAG ÜBER DIE VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS PER 31.12.2021 *in CHF*

	31.12.2021	*Vorjahr*
Gewinnvortrag	89 513.48	77 038.67
Jahresgewinn	2 355.72	13 474.81
Bilanzgewinn per 31. Dezember	**91 869.20**	**90 513.48**
Einlage in die gesetzlichen Gewinnreserven	– 120.00	– 1 000.00
Einlage in die freiwilligen Gewinnreserven	– 880.00	0.00
VORTRAG AUF NEUE RECHNUNG	**90 869.20**	**89 513.48**

ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG

Die RigiPlus AG ist eine rechtlich unabhängige Aktiengesellschaft nach Obligationenrecht. Das operative Geschäft im Bereich Marketing/Verkauf sowie Produktmanagement wird via Leistungsvereinbarung im Mandatsverhältnis an die RIGI BAHNEN AG delegiert. Die Aktionäre der RigiPlus AG befinden weiterhin an der jährlichen Generalversammlung über die Jahresrechnung. Da die Vergleichbarkeit der Jahresrechnung zu den vergangenen Jahren durch das Mandatsverhältnis mit der RIGI BAHNEN AG erschwert wird, finden Sie hier einige Erläuterungen und Zusatzinformationen.

BILANZ

- *Der Jahresgewinn beläuft sich auf 2 355.72 CHF. Die RigiPlus AG ist nicht gewinnorientiert. Unser Ziel ist es, die Gelder unserer Aktionäre und Partner so gewinnbringend wie möglich einzusetzen.*
- *Die Beteiligung von 20 000.00 CHF ist separat ausgewiesen (Aktienkapital Schwyz Tourismus AG mit Stimmrechtsanteil von 20%).*
- *Aufgrund von COVID-19 und der erschwerten finanziellen Lage sowie Planungsunsicherheit wurden für einige Projekte wiederum Rückstellungen gebildet, mit dem Ziel, die Projekte 2022 weiter vorantreiben und umsetzen zu können. Die Rückstellungen für den Spielplatz Rigiland aus dem Jahr 2020 konnten im Jahr 2021 aufgelöst werden. Die restlichen Rückstellungen bleiben bestehen, da die Projekte erst 2022 finalisiert werden (Besucherlenkung/Signalisation Kulm usw.).*
- *Die Gliederung und die Bezeichnungen der Positionen innerhalb der Jahresrechnung wurden für den Jahresabschluss per 31. Dezember 2021 in Übereinstimmung mit den aktuell gültigen gesetzlichen Vorgaben erstellt. Entsprechend wurden die Vorjahreszahlen per 31. Dezember 2020 der aktuell gültigen Gliederung angepasst. Die vorgenommenen Anpassungen in der Gliederung haben keinen Einfluss auf das Ergebnis und das Eigenkapital per 31. Dezember 2020. Es handelt sich um eine rein darstellerische Anpassung.*

ERFOLGSRECHNUNG

- *Die Betriebskostenbeiträge haben sich nur minim verändert, da das Aktionariat sich kaum verändert hat.*
- *Die Kurtaxeneinnahmen sind erfreulicherweise trotz Corona noch einmal gestiegen. Weitere Informationen zur Verwendung der Kurtaxen finden sich im Kurtaxennachweis.*
- *Das Projekt «Rigi für Alle» wurde mit der Jahresrechnung 2017 abgeschlossen und in die Jahresrechnung der RigiPlus AG integriert.*
- *Das NRP-Projekt Rigi Charta 2030 wurde mit der Jahresrechnung 2021 mit einem eigenen Konto in die Jahresrechnung der RigiPlus AG integriert.*
- *Die Pauschalabgeltung gemäss Leistungsvereinbarung mit der RIGI BAHNEN AG für diverse Marketing- und Vertriebsdienstleistungen wird unter dem «Allgemeinen Aufwand für Material, Handelswaren und Dienstleistungen» abgebildet.*
- *Die Lohnkosten werden wiederum alle unter «Löhne und Entschädigungen» zusammengefasst, da die Gegenverrechnung mit der RIGI BAHNEN AG beispielsweise für die Lohnkosten des Dienstleistungszentrums Rigi Kaltbad unter «Leistungen Dritter» seit dem Mandatsvertrag nicht mehr separat verrechnet werden. Auch der Sozialversicherungsaufwand ist neu in «Löhne und Entschädigungen» vorzufinden, da die Personalbuchhaltung im Mandatsverhältnis über die RIGI BAHNEN AG abgewickelt wird.*
- *Der Raumaufwand sowie der Verwaltungsaufwand werden wiederum pauschal abgegolten.*

Aktionäre und Partner haben jederzeit das Recht, die Buchhaltungsunterlagen der RigiPlus AG einzusehen.

KURTAXENNACHWEIS

	Ertrag in CHF per 31.12.2021	*Aufwand in CHF per 31.12.2021*
Kurtaxen Hotellerie, Ferienwohnungen und Pauschalkurtaxen	**180 761.70**	
Touristische Informationsdienstleistungen		**137 143.15**
• Tourist-Informations-Dienstleistungszentrum Personal und Mietkosten		
• oRIGInale – Gästeberaterinnen und Gästeberater an der Rigi. Kosten für Verpflegung, Bekleidung, Material		
• Broschüren mit Gästeinformationen: Druckkosten an Imprimaten Sommer/Winter inkl. Übersetzungen, Anteil Fahrplan, Notfallblatt Rigi, Weihnachtspost usw.		
• Website: Schnittstelle Veranstaltungskalender, Wintersportbericht, Reservationssystem		
Touristische Einrichtungen und Angebotsgestaltung		**31 446.10**
• Eisfeld, Kutscherei, E-Bus, Informationstafeln, Sanierung Spielplatz, Themenwege usw.		
Touristische Veranstaltungen exkl. Annoncierung		**19 819.80**
• Rigi Musiktage, Märchennachmittage, botanische und naturkundliche Exkursionen, Aktivitäten Rigi Chörli, Kulturkreis Rigi, Rigi-Schule, Blumenpfad, Aktivitäten 150 Jahre Jubiläum auf Rigi Kaltbad usw.		
Administration	**– 3 000.00**	**30 571.15**
• Ertragsminderung Administrationsaufwand Inkasso Kurtaxen Weggis Vitznau Rigi Tourismus		
• Anteil Personalkosten (PM, Content usw.)		
• EDV, Mobiliar und Büromaterial		
• Versicherungen, Abgaben und Gebühren		
• Buchführung		
ERGEBNIS	**177 761.70**	**218 980.20**

REVISIONSBERICHT

Treuhand | Steuer- und Rechtsberatung
Wirtschaftsprüfung | Unternehmensberatung
Informatik-Gesamtlösungen

Bericht der Revisionsstelle
zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
RigiPlus AG
Rigi Kulm

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der RigiPlus AG für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

OBT AG

Julian Zurkirchen
zugelassener Revisionsexperte
leitender Revisor

David Rusch
zugelassener Revisionsexperte

Schwyz, 24. Februar 2022

- Jahresrechnung 2021 (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

An independent member of bakertilly INTERNATIONAL
EXPERT suisse Certified Company

OBT AG | Rubiswilstrasse 14 | 6431 Schwyz
T +41 41 819 70 70 | www.obt.ch

RIGIPLUS AG

SITZ
Kulm 7, 6410 Rigi Kulm

GESCHÄFTSSTELLE
Bahnhofstrasse 7, 6354 Vitznau, +41 41 399 87 20

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM RIGI KALTBAD
Tourist-Info, 6356 Rigi Kaltbad, +41 41 399 87 77, dlzkaltbad@rigi.ch

VERWALTUNGSRAT
Kuno Kennel, Präsident
Renate Käppeli-Item, Vize-Präsidentin (bis Juni 2021)
Angela Boddé, Vize-Präsidentin (ab Juni 2021)
Oliver Ebert (ab Juni 2021)
Christina Käppeli (ab Juni 2021)
Marc Jütz (ab Juni 2021)
Hanspeter Graf (ab Juni 2021)
Franz-Toni Kennel (bis Juni 2021)
Gregor Vörös
Frédéric Füssenich
Thierry Geiger

GESCHÄFTSFÜHRERIN
Jeanine Züst

REVISIONSSTELLE
OBT AG, 6431 Schwyz

IMPRESSUM
Konzept und Gestaltung *Berggasthof – Werbung zum Glück*
Redaktion *Jeanine Züst, RigiPlus AG, und Sandrina Estrada-Glaser, Wortspiel-Communication*
Copyright Bilder *Gaudenz Danuser Photography, RIGI BAHNEN AG, Schweiz Tourismus, Chris Krebs Photography, Wanderblondies*
Lektorat *Nicole Habermacher, punkto*

RIGIPLUS AG
+41 41 399 87 20
Bahnhofstrasse 7, Postfach
6354 Vitznau, Schweiz
welcome@rigi.ch

RIGI.CH *#rigi*